



Marseille: Junger Mann von 18 Jahren durch Schüsse getötet – Verdächtiger auf der Flucht

Der junge Mann wurde gestern gegen 17 Uhr bewusstlos in der Allee des Sycomores, im 11. Arrondissement von Marseille, gefunden.

Ein 18-jähriger Mann wurde im 11. Bezirk von Marseille erschossen, wie die Polizei am Freitag (9. Juli) gegenüber Franceinfo mitteilte. Ein Verdächtiger ist auf der Flucht. Von Anwohnern wegen eines Schusses auf der Straße gerufen, entdeckte die Polizei gegen 17 Uhr einen bewusstlosen Mann am Boden im Stadtteil Sycamore. Der Mann starb kurz darauf an den Folgen von Schussverletzungen in der Brust.

Drei Personen durch Messer verletzt

Zur gleichen Zeit kam ein 48-jähriger Mann mit seiner 16-jährigen Tochter und seiner 25-jährigen Schwiegertochter ins Krankenhaus und sagte, sie hätten „Schüsse gehört“ und seien „nach draußen gegangen“, wo sie „von einem Mann mit einem Messer angegriffen“ wurden. Alle drei erlitten Stichwunden.

Nach ersten Zeugenvernehmungen spielte sich das Drama vor dem Hintergrund eines Streits zwischen Mitgliedern der Reisenden-Gemeinschaft und „lokalen Schleppern“ ab, meldet Franceinfo am Samstag, 10. Juli, unter Berufung auf eine Polizeiquelle. Nach einer flüchtigen Person wurde am Samstag noch gesucht.